



Dortmund. Traditionell werden die Altäre zum Gottesdienst am Erntedanktag besonders reich mit Blumen und Früchten geschmückt. So auch am 2. Oktober dieses Jahres.

Den Predigten lag ein Bibelwort aus dem Alten Testament zugrunde: „Denn er sieht die Enden der Erde und schaut alles, was unter dem Himmel ist.“ (Hiob 28,24) Diese Aussage beinhaltet, dass Gott nicht nur den Menschen geschaffen hat, sondern das Licht, die Gestirne, die Pflanzen und Tiere. Die gesamte Wirklichkeit ist also von Gott geschaffen worden. Alles was Menschen begegnet, hat somit in gewisser Weise in Gott seinen Grund.

Verantwortlicher Umgang mit Gottes Schöpfung

Der Erntedanktag ist ein guter Anlass, zurückzuschauen und Gott für alle natürlichen Gaben in besonderer Weise zu danken. Wichtig ist jedoch auch, mit der Schöpfung vorsichtig und verantwortungsvoll umzugehen. So kann jeder Mensch dazu beitragen, dass das Gute in der Schöpfung erhalten bleibt und ins Bewusstsein gehoben wird.

Abwechslungsreicher Dank

In der Gemeinde Dortmund-Martens endete der Gottesdienst mit dem Erntedanklied "Heute wollen wir DANKE sagen". Die einzelnen Strophen wurden abwechselnd vom Kinderchor und der Gemeinde vorgetragen. Jeweils zwischen den Strophen dankten Teilnehmer aller Altersstufen des Gottesdienstes für ganz unterschiedliche Dinge, die ihnen persönlich wichtig sind, beispielsweise für Essen und Trinken oder für die Möglichkeit, in unserem Land angstfrei die Gottesdienste besuchen zu können oder für die Menschen, die ehrenamtlich in der Gemeinde mitarbeiten.

Andacht am Vorabend

In der Gemeinde Dortmund-Aplerbeck-Mitte hatte der Vorsteher, Evangelist Günter Lohsträter, zu einer Andacht am Vorabend des Erntedanktages eingeladen, in der insbesondere die Schöpfungsverantwortung thematisiert wurde.

Aktive Sonntagsschule

Die Kinder der Gemeinde Lünen haben am Erntedanktag eine aktive Sonntagschule erlebt. Sie haben Brötchen gebacken, Brotaufstrich hergestellt und von dem Baum, der zur Einweihung der Kirche gepflanzt worden war, die ersten Äpfel geerntet. Alles haben sie den Gottesdienstteilnehmern im anschließenden Café im Foyer angeboten.

Fotos von geschmückten Altären

Die Fotogalerie zeigt einige geschmackvoll dekorierte Altäre aus Kirchen in den Dortmunder Bezirken.

25. Oktober 2016

Text: Heinz Helmut Bussemas

Fotos: Aus den Gemeinden

